Hormonspiralen
Mirena, Kyleena, Jaydess



Anwendungsdauer
Mirena: 5-6 Jahre
Kyleena: 5 Jahre
Jaydess: 3 Jahre

Sicherheit
Sehr hohe Sicherheit
(Pearl-Index* 0,2 – 0,3)

Die Hormonspirale ist ein kleines flexibles Kunststoff-T, ebenfalls mit einem Kontroll- und Rückholfaden. Anders als Kupferspirale, Kupferkettchen oder Kupferperlenball enthält die Hormonspirale das Hormon Gestagen und verbindet damit die Wirkung einer Spirale mit der einer Minipille.

Wirkungsweise
Durch die Hormone entsteht ein undurchdringlicher Schleimpfropf im Gebärmutterhals, der das Aufsteigen der Spermien in die Gebärmutter verhindert. Zudem wird der Aufbau der Gebärmutterschleimhaut vermindert. Trotz der Hormone bleibt der natürliche Zyklus (Eisprung) erhalten.

Einlage
Die Einlage unterscheidet sich nicht von der einer Kupferspirale.

Vorteile
Die Menstruationsblutungen werden meist kürzer, schwächer und sind weniger schmerzhaft. Die Hormonspirale bietet zudem einen gewissen Schutz gegen aufsteigende Infektionen.

Nebenwirkungen
Anfangs sind Zwischenblutungen, Akne, Brustspannen und Kopfschmerzen möglich. Selten kann es zu depressiven Verstimmungen kommen.

Ihre Fragen und persönliche Notizen

GYN KÖ 70 STUTTGART

Dr. med. Nadine Mark
Ulrike Piro
Dr. med. Berit Deiters

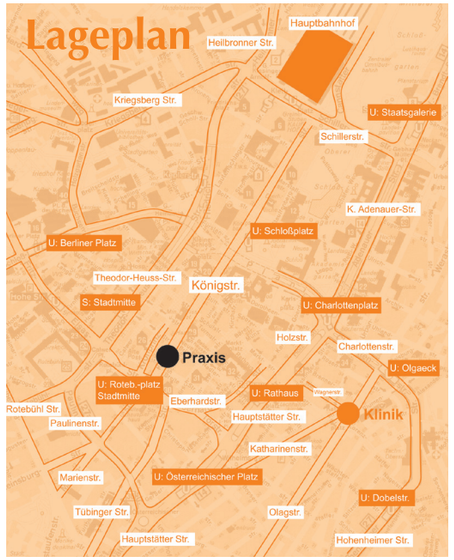
Königstraße 70 • 70173 Stuttgart

Öffnungszeiten
Montag – Donnerstag: 08.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 18.00 Uhr

Telefonzeiten
Montag – Donnerstag: 10.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr

Telefon: **0711 – 22 65 100**

E-Mail über: **info@gyn-koe70.de**



GYN KÖ 70 STUTTGART

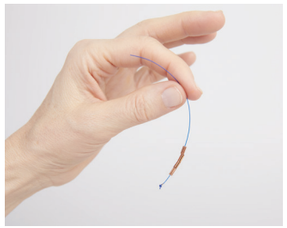
Dr. med. Nadine Mark
Ulrike Piro
Dr. med. Berit Deiters



Spiralen

Intrauterine Verhütungsmittel im Überblick

Kupferkettchen Gynefix



Anwendungsdauer
Gynefix 200/330:
5 Jahre

Gynefix 10:
10 Jahre

Sicherheit
Sehr hohe Sicherheit
(Pearl-Index* 0,1 – 0,9)

Gynefix ist ein neu entwickeltes intrauterines, nichthormonelles Verhütungsmittel. Es besteht aus einem kleinen, sehr biegsamen Kettchen mit 4 bzw. 6 Kupferperlen. Dieses Kettchen wird im oberen Teil der Gebärmutter im Muskelgewebe fixiert und kann dadurch nicht verrutschen.

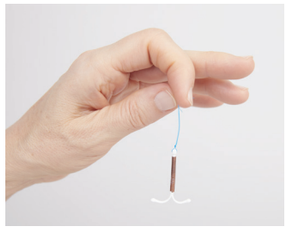
Wirkungsweise
Durch die Kupferionen, die in geringen Mengen freigesetzt werden, wird die Einnistung der befruchteten Eizelle verhindert und die Beweglichkeit der Spermien vermindert. Hormonzyklus und Eisprung werden nicht beeinflusst.

Einlage
Die Gynefix wird während der Regelblutung eingelegt. Eine kleine Verdickung am Ende des Kettchens ermöglicht die Verankerung im Muskelgewebe der Gebärmutter.

Vorteile
Durch die Beweglichkeit der Kupferkette ist die Gynefix besser verträglich als die herkömmliche Kupferspirale und eignet sich auch für Frauen, die noch keine Kinder geboren haben.

Nebenwirkungen
Evtl. anfangs leichte Blutungen und Unterleibsschmerzen, stärkere Menstruationsblutungen und Schmierblutungen während des Zyklus. Ein Verrutschen oder ein Ausstoßen kommt sehr selten vor.

Kupferspirale Kupfer-T, IUP



Anwendungsdauer
2 Jahre

Sicherheit
Hohe Sicherheit
(Pearl-Index* 0,5 – 2)

Die Kupferspirale ist der Klassiker unter den intrauterinen Verhütungsmitteln. Sie besteht aus einem kleinen zumeist T- oder ankerförmigen Plastikkörper, der mit einem feinen Kupferdraht umwickelt ist. Am unteren Ende der Spirale befinden sich zwei Fäden zur Lagekontrolle und zur Entfernung.

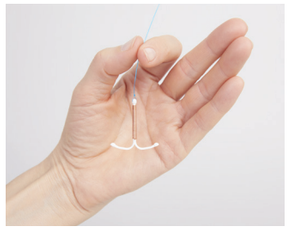
Wirkungsweise
Die freigesetzten Kupferionen vermindern die Beweglichkeit der Spermien, das Einnisten einer befruchteten Eizelle wird verhindert. Das IUP greift nicht in den Hormonhaushalt ein, der Eisprung bleibt erhalten.

Einlage
Die Kupferspirale wird während der Periode über ein steriles dünnes Plastikröhrchen durch die Scheide in die Gebärmutter eingeführt.

Vorteile
Die Kupferspirale eignet sich besonders für eine mittelfristige Verhütungsplanung, da die Anwendungsdauer von zwei Jahren relativ kurz und der Preis verhältnismäßig günstig ist.

Nebenwirkung
Evtl. leichte Blutungen und Unterleibsschmerzen in den ersten Tagen, stärkere Menstruationsblutungen und Schmierblutungen während des Zyklus. Unter Umständen kann ein IUP verrutschen oder auch ausgestoßen werden.

Goldspirale Gold-T, Gold-Luna



Anwendungsdauer
5 Jahre

Sicherheit
Sehr hohe Sicherheit
(Pearl-Index* 0,5 – 0,9)

Die Goldspirale ist eine Weiterentwicklung der herkömmlichen T-förmigen Kupferspirale. Neu ist der Kern aus reinem Gold, der sich im Inneren der Kupferdrahtwicklung befindet. Das Edelmetall verstärkt die Haltbarkeit des Kupfers und verlängert dadurch die Anwendungsdauer der Spirale.

Wirkungsweise
Die Wirkung ist mit der einer reinen Kupferspirale vergleichbar. Die Einnistung der Eizelle wird verhindert und die Beweglichkeit der Spermien vermindert. Der Goldkern verstärkt die verhütende Wirkung der Kupferionen.

Einlage
Das Gold-T kann durch ein neues Applikationssystem besonders schonend und präzise in den Uterus eingelegt werden.

Vorteile
Die keimtötende Wirkung des Edelmetalls verbessert die Verträglichkeit und verringert das Infektionsrisiko. Gebärmutterentzündungen kommen seltener vor.

Nebenwirkungen
Leichte Blutungen, anfängliche Unterleibsschmerzen, stärkere Menstruationsblutungen und Schmierblutungen sind möglich. Ein Verrutschen der Goldspirale kommt selten vor.

Einlage und Terminvereinbarung

Die Einlage erfolgt nach Möglichkeit während der Periode. In dieser Zeit ist der Muttermund leicht geöffnet und die Einlage ist schonender. Bei Bedarf – z.B. als Notfallverhütung nach einem ungeschützten Geschlechtsverkehr – kann eine Spirale auch während der blutungsfreien Zeit gelegt werden.

Während des Eingriffs kann es zu einem kurzen, ziehenden Schmerz kommen. Auch anschließend sind periodenartige Beschwerden möglich. Wir empfehlen die Einnahme eines leichten Schmerzmittels (z.B. Ibuprofen 400) ca. 30 – 40 Minuten vor der Einlage.

Auf Wunsch legen bzw. wechseln wir Spiralen auch in Kurznarkose.

Wenn Sie einen Termin zur Einlage wünschen, melden Sie sich bitte über **gyn-koe70.de**, sobald Sie wissen, wann Ihre Periode eintritt. Wir vereinbaren dann einen kurzfristigen Termin in den ersten Zyklustagen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Einlage einer Spirale das Ergebnis des letzten Krebsabstrichs (Zellabstrich vom Muttermund, Pap-Abstrich) unauffällig und nicht älter als ein Jahr, bei Frauen ab 35 nicht älter als drei Jahre sein sollte.

*Pearl-Index: Anzahl der ungewollten Schwangerschaften, wenn 100 Frauen ein Jahr lang das genannte Verhütungsmittel benutzen.

BITTE BEACHTEN SIE:
Die intrauterine Verhütung ist eine Langzeitmethode mit vielen Vorteilen. Sie ist bequem, zuverlässig und ermöglicht eine spontane Sexualität. Die Fruchtbarkeit kehrt nach der Entfernung der Spirale schnell zurück.
Um die verhütende Wirkung sicherzustellen, sollte die korrekte Lage der Spirale alle 6 Monate per Ultraschall kontrolliert werden. Ein intrauterines Verhütungsmittel bietet keinen Schutz gegen sexuell übertragbare Krankheiten. Wenn Sie Ihren Sexualpartner häufiger wechseln, sollten Sie als zusätzlichen Schutz ein Kondom benutzen.